

Buchbesprechungen

Sonja Frühwirth

Verlag Anton Pustet

Verlag

Felsbilder der Alpen - Motive im internationalen Vergleich

Wolfgang Kauer, 2019, durchgehend farbig bebildert, 272 Seiten, Verlag Anton Pustet, ISBN 978-3-7025-0932-3, € 28,00

Wolfgang Kauer - Schriftsteller und Felsbildforscher, ausgebildeter Kunstpädagoge und Künstler, Salzburger Stadtteilchronist - war im gesamten Alpenraum unterwegs, um prähistorische Felsbilder aufzunehmen, zu enträtseln und zu datieren. Teilweise können sogar Zusammenhänge mit außereuropäischen Kulturen erkannt werden.

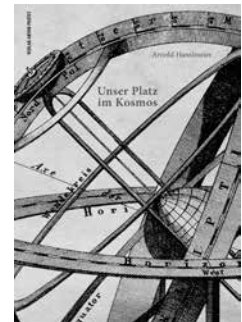
Ungezählte, durchgehend farbige Bilder und eine große Detailfülle machen dieses Buch zu einem wichtigen Nachschlagewerk für alle, die sich für die Frühgeschichte der Menschheit im Alpenraum interessieren.



Unser Platz im Kosmos

Arnold Hanslmeier, 2019, 191 Seiten, Verlag Anton Pustet, ISBN: 978-3-7025-0952-1, € 25,00

Haben Sie sich schon einmal gefragt, woher wir kommen, wohin wir gehen, was wir eigentlich wirklich wissen? Dies sind Grundfragen, die sich Menschen in allen Kulturen, zu allen Zeiten, gestellt haben. Dieses Buch versucht, allgemein verständliche Antworten zu geben - doch Vorsicht: Nicht alle Fragen lassen sich mit modernen Erkenntnissen der Naturwissenschaften vollständig klären. Wir können nur einen kleinen Bruchteil direkt beobachten und manche Dinge nicht genau messen. Vielleicht gibt es sogar mehr als nur ein Universum? Die Erkenntnisse der modernen Forschung sind faszinierend, fesselnd, klingen teilweise verrückt. Die Reise führt uns von den Vorstellungen der Menschen der Steinzeit zu modernen Stringtheorien, wonach wir möglicherweise nur in einem von vielen Universen leben.



Aula Verlag

Verlag

Gartenvögel rund ums Jahr, Beobachten - Füttern - Ansiedeln

Anita und Norbert Schäffer, 2020, 248 Seiten, 368 farbige Abbildungen, 16 Tabellen, 3 Karten, AULA-Verlag, ISBN: 978-3-89104-821-4, € 14,95

Mit diesem praktischen und reich bebilderten Buch schaffen es die namhaften Autoren bei der ganzen Familie das Interesse für Vogelkunde und Naturbeobachtung vor der Haustür zu wecken. Neben praktischen Mitmachtipps für Kinder und sehr ansehnlichen Vogelporträts sind viele interessante Informationen zur heimischen Avifauna, deren Lebensweisen, Lebensraumansprüchen und Möglichkeiten zur Förderung im eigenen Garten enthalten.





Lebendiger Boden - Gartenboden verstehen und verbessern

Blaise Leclerc, 2017, durchgehend farbig bebildert, 176 Seiten, Leopold Stocker Verlag, ISBN 978-3-7020-1793-4, € 19,90

Dieser hochwertige Praxisratgeber hilft dabei, den Aufbau des Bodens und seine Bewohner kennenzulernen und die Abläufe im Boden zu verstehen. Anhand leicht verständlicher Anleitungen wird gezeigt, wie man den eigenen Gartenboden analysiert, welche Bearbeitungsmöglichkeiten sinnvoll sind, welche große Bedeutung das Mulchen im Garten hat, wie man die Bodenfruchtbarkeit bewahrt und die Qualität des Erdbodens beispielsweise durch Kompostgaben, organische Dünger oder Pflanzenextrakte gezielt verbessert.



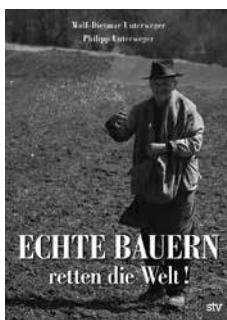
Bartflechte, Isländisch Moos & Co.: Wundermittel der Natur

Andrea Trippl, 2019, 128 Seiten, Leopold-Stocke-Verlag, ISBN 978-3-7020-1788-0, € 16,90

Die besondere Kraft der Flechten ist der Menschheit seit Jahrtausenden bekannt, doch wurde ihre antibiotische Wirkung weitgehend vergessen. Die Autorin hat, gestützt auf alte Kräuterbücher, die vielfältige Wirkung von Flechten als Nahrungs- und Gesundheitsmittel experimentell neu erschlossen und dokumentiert ihre einzigartige Wirkung in vielen Rezepturen.

Bartflechte, Isländisches Moos und andere Flechtenarten können leicht selbst gesammelt werden (wobei keine Verwechslungsgefahr mit giftigen Pflanzen besteht). Wo sie unter Naturschutz stehen, ist es auch möglich, sie einfach in Apotheken und Reformhäusern zu kaufen.

Flechten sind natürliche Antibiotika, sie verlängern die Haltbarkeit von Salben, Tinkturen, Tropfen, Kosmetika und Nahrungsmitteln. Sogar in der modernen Krebsforschung gelten Flechten als ideales Hilfsmittel. Neben den medizinischen Aspekten - bis hin zur Herstellung eigener Hustenpastillen -, umfasst der umfangreiche Rezeptteil Nahrungsmittel wie Mooschokolade, verschiedene Kosmetika und sogar Duftstoffe.



Echte Bauern retten die Welt

Wolf-Dietmar und Philipp Unterweger, 2018, über 250 Abbildungen, 232 Seiten, Leopold Stocker Verlag, ISBN 978-3-7020-1757-6, € 39,90

Unsere tausendjährige Bauernkultur ist das große Thema des bekannten Naturfotografen Wolf-Dietmar Unterweger. Er zeigt auf großformatigen Bildern Leben, Wirtschaftsweise und ökologische Zusammenhänge der traditionellen mitteleuropäischen Landwirtschaft. Dazwischen begleitet er auch Bauern, die noch mit Zugtieren pflügen und die Ernte einbringen, bei ihren täglichen Verrichtungen.

Der opulenten Bildfülle sind informative Texte von Philipp Unterweger an die Seite gestellt, die traditionelles Wissen mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen verknüpfen und für eine nachhaltige, ökologische Landwirtschaft zur Bewältigung der Zukunft eintreten.

Faszinierende Pflanzenpilze - Erkennen und Bestimmen

Julia Kruse, 2019, 1200 farbige Abbildungen, 528 Seiten, Quelle & Meyer-Verlag, ISBN 978-3-494-01780-8, € 39,95

In diesem Buch wird dem Interessierten der Blick in eine Welt ermöglicht, die zumeist auch dem Hobbymykologen verborgen bleibt. Schon der Titel „Faszinierende Pflanzenpilze“ gibt die Begeisterung der Autorin für diese Pilzgruppe wieder. Nach einem kurzen Einblick in die Biologie werden anhand von Fotos auffällige und häufige Arten vorgestellt, wobei sich diese systematisch an Wirtspflanzen orientieren mit dem Schwerpunkt auf bekannten Zier- und Kulturpflanzen. Ein einfacher Schlüssel und Hinweise auf weiterführende Literatur sind enthalten. Dieses prächtig bebilderte Buch eignet sich besonders für Hobbygärtner und interessierte Einsteiger in diese Materie. (Rezension verfasst von Mag. Dr. Thomas Rücker).

**Die Libellen Europas: Alle Arten von den Azoren bis zum Ural im Porträt**

Hansruedi Wildermuth, Andreas Martens, 2018, 927 farbige Abbildungen, 179 Tabellen, 141 Verbreitungskarten, 960 Seiten, Quelle & Meyer, ISBN 978-3-494-01690-0, € 39,95

Viele Fachleute und Laien, die sich mit der faszinierenden Welt der Libellen beschäftigen, kennen das „Taschenlexikon der Libellen Europas“, das quasi die „Vorgängerversion“ der nunmehr vorliegenden „Libellen Europas“ von denselben Autoren darstellt. Das fast 1.000-seitige Werk ist zwar mit vielen großteils ausgezeichneten Bildern ausgestattet, es stellt jedoch kein klassisches Bestimmungsbuch dar. Dass es zum reinen Bestimmen bessere Standardwerke gibt, wird von den Autoren auch im Vorwort erwähnt. Was dieses Buch jedoch auszeichnet, ist die umfassende Information über sämtliche in Europa vorkommenden Libellenarten und deren Ökologie.



In einem Einleitungskapitel wird die Biologie der Libellen allgemein verständlich dargestellt und zwar in einer Art und Weise, die auch dem Laien einen außerordentlich guten Zugang zu dieser faszinierenden Organismengruppe ermöglicht. So wird der komplexe Körperbau inklusive der für die Bestimmung oftmals wichtigen Details anhand von ausgezeichneten Grafiken erläutert. Die Illustrationen und die exakte Benennung der Körperdetails helfen auch im Umgang mit anderen Bestimmungsbüchern, die eine derart detaillierte Beschriftung manchmal vermissen lassen. Eingegangen wird im Einleitungskapitel auch auf den speziellen Lebenszyklus dieser zwischen Wasser und Land wechselnden Insektengruppe. Nicht zu kurz kommen in den Eingangskapiteln auch Ausführungen über Gefährdung, Schutz und Förderung heimischer Libellenarten sowie auch wertvolle Tipps zum Bestimmen, Beobachten, Fotografieren und Filmen dieser faszinierenden Organismen.

In den Artkapiteln werden die insgesamt 140 in Europa vorkommenden Libellen detailliert erläutert. Eingegangen wird dabei auf die Herkunft des Namens, auf charakteristische Merkmale sowie auch auf die Verbreitung, den Lebensraum, die Lebensweise (sowohl der Imagines als auch der Larven) und auch auf Gefährdung, Schutz- und Förderungsmaßnahmen. In einer kleinen Grafik wird bei jeder Art die Gefährdung in der Europäischen Union, im Mittelmeergebiet, in Deutschland, in Österreich und in der Schweiz, basierend auf den vorliegenden Rote-Liste-Daten, angegeben. Zusätzlich wird bei jeder in Europa heimischen Libellenart eine Verbreitungskarte präsentiert, in die offensichtlich sämtliche aktuelle Literatur eingeflossen ist. Gerade für Freilandbiologen sind die bei den einzelnen Arten beigefügten „Beobachtungstipps“ von großem Interesse. In dieser Rubrik finden sich Angaben zum speziellen Auffinden der einzelnen Arten, zur Notwendigkeit der Erfassung gewisser Körperdetails bei der fotografischen Dokumentation, aber auch Hinweise, zu welchen Tageszeiten eine Nachsuche nach speziellen Arten Erfolg verspricht. Abgerundet wird diese umfassende Darstellung der europäischen Libellenfauna durch ein eigenes Kapitel über exotische Libellen in Europa, Arten also, die hier nicht heimisch sind, die aber - vor allem mit Wasserpflanzen aus dem Aquarienhandel - zu uns gelangen. Letztlich geht das Buch in einem eigenen Kapitel „Epizoen, Parasiten und Parasitoide“ auf Organismen ein, die dem genauen Beobachter als „Anhängsel“ an Libellen immer wieder auffallen. Damit wird auch ein Zugang zu den sonst kaum wo behandelten Libellenparasiten möglich.

Zusammenfassend kann das Buch uneingeschränkt empfohlen werden, dies nicht nur für Profi- und Amateur-Libellenliebhaber, sondern für alle, die mehr über diese faszinierende Insektengruppe wissen wollen. Es ist ein „Muss“ für jede libellenspezifische Bibliothek! (Rezension verfasst von Dr. Helmut Wittmann).



Die Brutbilder der wichtigsten Forstinsekten, Feldbestimmungsschlüssel für Deutschland, Österreich und die Schweiz

Wolfgang Rohe, 2019, 224 Seiten, Quelle & Meyer Verlag, ISBN: 978-3-494-01793-8, € 14,95

Als Brutbilder werden die durch die Nagetätigkeit von Forstinsekten verursachten Spuren an Bäumen bezeichnet.

Dieser Feldbestimmungsschlüssel ermöglicht es, ca. 100 der häufigsten Forstinsekten Deutschlands, Österreichs und der Schweiz anhand der Brutbilder korrekt zu identifizieren. Der Einstieg erfolgt über Abbildungen von den im Holz oder in der Rinde erkennbaren Spuren. Die anhand des einfach zu handhabenden Schlüssels erkannten Forstinsekten werden – zusammen mit einem Foto der jeweiligen Art – in Form eines Kurzporträts vorgestellt, welches auch die betreffende Schadstufe beinhaltet. Das Buch ist ein absolutes „Muss“ für Forststudierende, Entomologen, Forstwirte und Waldbesitzer.



Die Rinden unserer Bäume: Die 70 häufigsten Arten entdecken, bestimmen und verstehen

Margot Spohn und Roland Spohn, 2020, 392 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen, Quelle & Meyer, ISBN: 978-3494017990, € 24,95

Die Rinde ist für jeden Baum nicht nur überlebenswichtig, sondern zugleich ein ganzjähriges Erkennungsmerkmal.

Dieses neue und in seiner Art einmalige Bestimmungsbuch von Margot und Roland Spohn führt systematisch zu den 70 häufigsten Baumarten, stellt die entscheidenden Merkmale anhand von brillanten und detailgetreuen Fotos vor und weist auf alters- und jahreszeitbedingte Unterschiede hin. Zusätzlich vermittelt das Buch nicht nur viel Wissenswertes und Spannendes über die Schutz- und Versorgungsfunktion der Rinde selbst, sondern stellt die jeweiligen Baumarten mit ihren Besonderheiten ausführlich vor.

Mit Hilfe dieses Buches gelingt es, sowohl heimische Bäume wie auch Obst- und Parkbäume rund ums Jahr zu identifizieren und deren Geheimnisse zu ergründen. Damit empfiehlt es sich nicht nur als ständiger Begleiter bei Spaziergängen, sondern auch als „Einstiegshilfe“ für alle naturverbundenen Menschen und als weiterführende Literatur für fortgeschrittene Baumkenner.



Die Heuschrecken Deutschlands und Nordtirols: Bestimmen - Beobachten - Schützen

Jürgen Fischer, Daniela Steinlechner, Andreas Zehm, Dominik Poniatowski, Thomas Fartmann, Armin Beckmann, Christian Stettmer, 2020, 372 Seiten, über 1.000 farbige Abbildungen, 4 Tabellen, 85 Verbreitungskarten, Quelle & Meyer, ISBN: 978-3-494-01795-2, € 24,95

Mit der 2. Auflage dieses Werks können alle Heuschrecken Deutschlands und Nordtirols anhand von hervorragenden Bildvergleichen bestimmt werden, in die neue Auflage flossen vor allem neue taxonomische Erkenntnisse und die rasante Veränderung der Areale im Zuge des Klimawandels ein.

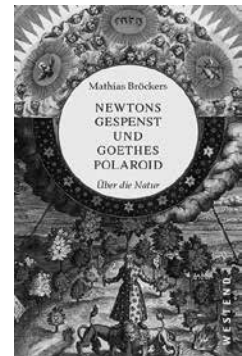
Das Buch hebt die Hauptmerkmale durch Vergrößerungen, Hinweise und Pfeile präzise hervor und ist damit ausgezeichnet für den Einsatz im Feld geeignet. Auch kleinste Details sind gut zu erkennen und erlauben den direkten Vergleich zwischen ähnlichen Arten. Schließlich wird jede Art mit Angaben zu Lebensraum, Merkmalen und Gesängen porträtiert. Eigens erstellte aktuelle Verbreitungskarten ermöglichen einen Überblick, in welchen Regionen die Arten zu finden sind.

Das Buch erlaubt somit einen einfachen, aber tiefgehenden Einstieg in die vielfältige Welt der Heuschrecken. Mit herausnehmbarer Karte zur Schnellbestimmung.

Newtons Gespenst und Goethes Polaroid - Über die Natur

Mathias Bröckers, 2019, 128 Seiten, Westend-Verlag, ISBN: 978-3-864-89238-7, € 15,00

Das „Fragment über die Natur“ gilt als der herausragende Schlüsseltext für das Denken Goethes über die Natur. Es steht am Anfang seiner lebenslangen Erforschung von Steinen und Pflanzen, Tieren und Menschen, Licht und Farben und legt den Grundstein für die Methode der „zarten Empirie“, mit der er sich als Wissenschaftler seinen Gegenständen nähert. So kam denn auch der Pionier der Farbfotografie mit Newtons „spectre“ (engl. Erscheinung, Gespenst), dem von einem Prisma Farben getrennten weißen Lichtstrahl, nicht weiter, erforschte die Farbwahrnehmung mit Goethe'schen Methoden und erfand das farbige Polaroid-Sofortbild. Mathias Bröckers zeigt, dass Goethes Erkenntnisse über die Natur ihrer Zeit voraus waren und heute für die Zukunft relevanter sind als je zuvor.

**Guter Hund, böser Hund: Wegweiser für Rudelführer**

Jochen Stadler, 2019, 224 Seiten, Ecowin-Verlag, ISBN: 978-3-711-00240-2, € 20,00

Die Angst vor Problemhunden wächst. Doch Beißen ist keine Rassefrage. Hunde senden normalerweise klare Signale, die zeigen, in welcher Stimmung sie sind und was sie als Nächstes vorhaben. Doch am anderen Ende der Leine braucht es einen Menschen, der diese Signale deuten kann und sich selbst dementsprechend verhält. Deswegen geht der Hunderatgeber von Jochen Stadler speziell auf die Beziehung zwischen Mensch und Hund ein und zeigt, dass auch wir Zweibeiner unser Verhalten gegenüber den Haustieren anpassen müssen, um Gefahrensituationen zu vermeiden und das Zusammenleben zu vereinfachen. „Zuschnappen kann jeder Hund, genauso wie jeder Autofahrer einen Menschen totfahren kann.“ Es sei unerlässlich, die Warnsignale zu verstehen, die alle Hunde aussenden, bevor sie beißen. Diese „Körpersprache-Vokabeln“ könne man lernen und Stadler teilt sie großzügig mit den Leserinnen und Lesern.



Verlag

Benevento Verlag



Strategien der Natur

Erwin Thoma, 2019, 224 Seiten, Benevento Verlag, ISBN: 978-3-7109-0087-7, € 24,00

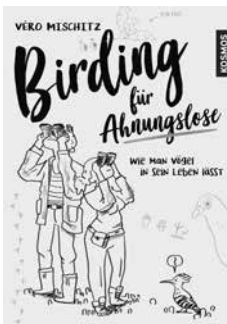
Alles am Wald ist ein Wunder: jedes Samenkorn, das Geflecht der Wurzeln, das Licht, das durch das Blätterdach scheint, die wohltuend frische Luft. Wie der Wald entstand und was wir ihm zu verdanken haben, davon weiß Erwin Thoma sachkundig zu erzählen. So entstand ein außergewöhnliches Bäume-Buch voller faszinierender Geschichten und Mythen, spannender biologischer Details und wissenschaftlicher Zusammenhänge:

- Wachsen, werden und vergehen - den Kreislauf der Natur verstehen
- Die Evolution der Bäume und ihre Überlebensstrategien
- Der Wald als Gemeinschaft und die besondere Verbindung zwischen Menschen und Bäumen
- Wie Bäume die Umwelt schützen und warum der Wald für Menschen heilsam ist

Unterhaltsam und mit großer Fachkenntnis erzählt von einem Autor, der zugleich erdiger Naturtyp und erfahrener Unternehmer für Holzbau ist.

Verlag

Kosmos Verlag

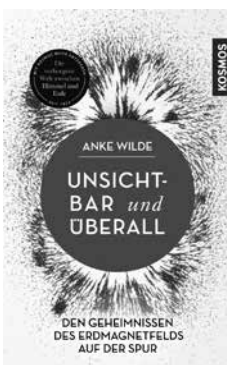


Birding für Ahnungslose

Véro Mischitz, 2019, 127 Seiten, 150 Farbzeichnungen, 150 SW-Zeichnungen, Kosmos-Verlag, ISBN: 978-3-4401-6264-4, € 17,99

Birding liegt voll im Trend. Kein Wunder, denn kaum ein anderes Hobby bietet solche Möglichkeiten, die Natur ohne großen Aufwand intensiv zu erleben. Damit der Einstieg mühelos gelingt und von Anfang an Spaß macht, hat Diplom-Biologin und Illustratorin Véro Mischitz das Thema unkonventionell angepackt: Mit lockerem Zeichenstift, Charme und Witz.

Wann und wo kann ich Vögel beobachten und welche Ausrüstung ist die Beste? Welcher Vogel ist das, wie lebt und singt er? Wie kann ich Vogelgruppen unterscheiden und bestimmen? Diese und viele weitere Fragen werden mit Zeichnungen amüsant und kenntnisreich beantwortet.



Unsichtbar und überall: den Geheimnissen des Erdmagnetfelds auf der Spur

Anke Wilde, 2019, 256 Seiten, 57 SW-Fotos, 26 SW-Zeichnungen, Kosmos-Verlag, ISBN: 978-3-4401-6226-2, € 19,99

Das Magnetfeld der Erde umgibt uns wie ein mächtiger, unsichtbarer Schutzschild. Es sorgt dafür, dass Zugvögel ihren Weg finden, Kompassnadeln in die richtige Richtung weisen und Satelliten unbehelligt vom Weltraumwetter Daten senden. Ohne das Magnetfeld wäre Leben auf der Erde gar nicht möglich. Die Wissenschaftsjournalistin Anke Wilde taucht mit ihrem Lesebuch tief in die verborgene Welt zwischen Himmel und Erde ein. Ganz ungezwungen geht sie der Frage nach, „was die Welt im Äußersten zusammenhält“: Fachlich fundiert, oft überraschend und auf einmalig unterhaltsame Weise.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Frühwirth Sonja

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 131-136](#)